Havariekommando

Gemeinsame Einrichtung des Bundes und der Küstenländer



Cuxhaven, 20.10.2011

Pressemitteilung Nr. 4

Feuer auf "Hafnia Seaways" gelöscht Havariekommando gibt Gesamteinsatzleitung ab

Das Ro-Ro-Schiff "Hafnia Seaways" hat in Cuxhaven festgemacht. Alle Glutnester sind gelöscht. Die Feuerwehr wird jedoch weiterhin Brandwache gehen. Notärzte des Havariekommandos haben die Besatzung und die Passagiere untersucht. Sechs Personen (4 Passagiere, 2 Besatzung) haben eine leichte Rauchgasinhalation und werden im Krankenhaus untersucht. Seelsorger der Psychosozialen Notfallversorgung des Havariekommandos sind an Bord gegangen und bieten ihre Hilfe an.

Alle seeseitigen Kräfte wurden entlassen.

Das Havariekommando gibt um 1.30 Uhr die Gesamteinsatzleitung ab.

In den frühen Abendstunden war ein Feuer in der Sauna des Ro-Ro-Schiffs (roll on, roll off) "Hafnia Seaways" (L:187m, B: 31m, Flagge: Großbritannien) ausgebrochen, das mit Bordmitteln nicht gelöscht werden konnte.

Das Schiff befand sich auf dem Weg von Immingham nach Cuxhaven. An Bord sind 27 Personen: 20 Personen Besatzung aus Schweden, Estland, Lettland und Litauen. 7 Passagiere aus Polen und Großbritannien.